

Hubertus Bogenpark Regeln

- 1.** Grundsätzliches: Jeder Schütze haftet für seinen Schuss und muss im Besitz einer gültigen Haftpflichtversicherung sein. Das Betreten des Geländes erfolgt auf eigene Gefahr! Für eventuelle Personen- oder Sachschäden wird nicht gehaftet! Der Parcours Betreiber übernimmt keine Haftung. Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren dürfen nur in Begleitung eines Erwachsenen den Parcours benutzen.
- 2.** Der Bogenparcours darf nur in Reihenfolge der 3D-Zielfiguren, aufsteigend ab Nr. 1, begangen werden. Geh niemals in eine andere als die vorgegebene Richtung! Der Weg ist mit orangenen Pfeilen gekennzeichnet. Die Begehung erfolgt nur auf den markierten Pfaden. Es ist ausdrücklich untersagt, die markierten Wege zu verlassen oder Absperrungen zu umgehen. Wer einen Parcours vor dem Ende verlassen will, muss das in der vorgegebenen Richtung tun, bis es irgendwo einen ungefährlichen Ausstieg gibt.
- 3.** Jeder Schütze muss sich vor dem Schuss vergewissern, dass die Schusslinie und der Raum dahinter frei sind und weder Mensch noch Tier gefährdet ist. Durch Zurufen verständigen! Alle Personen müssen beim Abschuss hinter dem Schützen stehen.
- 4.** Es darf nur auf die aufgestellten 3D-Tiere geschossen werden und ausschliesslich von den markierten Abschusspflöcken (gelb für Profis oder sehr geübte Bogner, blau für traditionelle und gute Schützen, rot für Kinder und weniger Geübte). Die Pflöcke sollen beim Abschuss im Sinne der Wettkampfordnung mit einem Bein berührt werden. Schüsse in die Luft, absichtliche Schüsse auf Pflanzen und Bäume, sowie Schüsse auf lebende Tiere sind strengstens untersagt!
- 5.** Beim Pfeile suchen, muss das Ziel durch ein Gruppenmitglied, einen Bogen oder Kleidungsstück gut sichtbar abgesichert werden. Das Ziel soll gekennzeichnet werden (Bogen vor die Scheibe stellen oder eine Person wartet), dass für nachfolgende Bogenschützen ersichtlich wird, dass das Ziel nicht zum Abschuss freigegeben ist.
- 6.** Es ist untersagt, die 3D-Ziele oder Abschusspflöcke eigenmächtig zu verstellen. Tiere nicht aus den Befestigungen reissen (beim Ziehen der Pfeile Figur festhalten). Beschädigungen an den 3D-Zielen oder Abschusspflöcken bitte im LAAX Rental an der Talstation Laax melden.
- 7.** Kein offenes Feuer im Wald (Waldbrandgefahr).
- 8.** Auf dem Parcours darf nur während den Öffnungszeiten geschossen werden. Gibt es Sichtbehinderungen zum Beispiel wegen Dämmerung oder Nebel, muss das Schiessen aus Sicherheitsgründen eingestellt werden.
- 9.** Jeder Parcoursbesucher wird gebeten auf Sauberkeit zu achten, das Gelände zu schonen und auf freilaufende Tiere besondere Rücksicht zu nehmen. Unnötigen Lärm vermeiden. Hunde sind zwingend an der Leine zu führen, besonders zum Schutz des Hundes!
- 10.** Eventuell verursachte Schäden sind zu bezahlen. Ersatzansprüche auf verlorene oder beschädigte Pfeile, Bögen etc. bestehen keine.
- 11.** Es sind ausschliesslich Bögen mit 3D oder Target Spitzen auf diesem Parcours erlaubt (keine Armbrüste, Gewehre, Pfeile mit Jagd- oder Bluntspitzen).



Hubertus Archery Park Rules

- 1.** Each archer is liable for his own shots and must be in possession of valid liability insurance. Entering the course is at your own risk! Damage to property or personal injury is not liable! The Parcours operator assumes no responsibility whatsoever. Children under the age of 18 must be accompanied by an adult.
- 2.** The course is only allowed to be used in the correct order, starting at target no.1. Never go in any other direction than the given one! Only walk on the orange arrows marked path and never leave the path or path barriers. Anyone who leaves a course before the end has to do this in the given direction until there is a safe exit.
- 3.** Before firing, each archer must make sure that the line of fire and the space behind it are free and neither humans nor animals are endangered. Inform by shouting! All other persons must be standing behind the shooter when firing.
- 4.** Only fire at the set up 3D-animals from the marked launch stakes (yellow for professionals or very experienced archers, blue for traditional and good shooters, red for children and less experienced). The stakes should be, in the sense of the competition regulations, touched with one leg. Shots fired into the air, shots at plants and trees, as well as shots at living animals are strictly prohibited!
- 5.** When looking for arrows, the target (3D-animal) must be well protected by a group member, bow or garment. The target is to be marked (place the arc in front of the target or a group member), that it becomes obvious to following archers that the target cannot be used for archery.
- 6.** It is forbidden to adjust the 3D-targets or launching stakes on your own. Do not move animals from the fixation (hold the 3D-animal while pulling out the arrows). Please report any damage to the 3D targets or stakes to staff LAAX Rental at the base station in Laax.
- 7.** No open fire in the forest (danger of forest fire).
- 8.** Shooting at the 3D-animals is only permitted during opening hours. If there any visual obstructions e.g. because of bad light or fog, the shooting may be stopped for safety reasons.
- 9.** Every course visitor is requested to pay attention to cleanness, to preserve the terrain and to pay special attention to wild animals. Avoid unnecessary noise. Dogs must be kept on a lead, especially to protect the dog!
- 10.** Any damage caused for must be paid for. Claims for lost or damaged arrows or bows are excluded.
- 11.** Only bows with a 3D or a Target tip are allowed on this course (no crossbows, rifles or arrows with hunting or blunt points).

